Zeugnis Jgst. 1/2 Anlage 1a

Name der Schülerin/des Schülers

Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis

Vorname Name

geboren am _____ in _____

Klasse _____ Schuljahr _____ Schulhalbjahr _____

Deutsch

Sprechen und Zuhören	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
hört anderen aufmerksam zu				
beteiligt sich mit sachgerechten Beiträgen an Gesprächen				
geht auf die Beiträge anderer themenbezogen ein				
vollzieht Zusammenhänge nach				
äußert die eigene Meinung				

Lesen – mit Texten und Medien umgehen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
liest Wörter / Sätze / Texte * sinnerschließend				
wendet Lesestrategien an				
nutzt Texte und setzt sich mit ihnen auseinander				
entwickelt eigene Leseinteressen				
nutzt Medien altersangemessen				

Schreiben – Texte verfassen/Rechtschreiben	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
schreibt normgerecht in Druckschrift / Schreibschrift *				
setzt Schreibvorhaben in Form von Wörtern / Sätzen / Texten * um				
überarbeitet eigene Texte				
schreibt geübte / ungeübte * Wörter richtig				
setzt Rechtschreibstrategien selbständig ein				

Sprache und Sprachgebrauch	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
zeigt Interesse am Umgang mit Sprache in Wort und Schrift				
erkennt Wortgrenzen / Satzgrenzen *				
kennt Möglichkeiten der Wortbildung				
kennt eingeführte Wortarten / Zeitformen *				
erschließt unbekannte Wortbedeutungen				

Mathematik

Allgemeine mathematische Fähigkeiten	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
erkennt und beschreibt * mathematische Zusammenhänge				

Größen und Messen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
erkennt in Sachsituationen Größen und entwickelt dazu Fragestellungen				

* Nichtzutreffendes streichen, ** Zutreffendes ergänzen, nv = nicht vermittelt

Anlage 1a

Name der Schülerin/des Schülers

entnimmt Aufgaben gesuchte Informationen				
findet und erklärt eigene Lösungswege				

schätzt und misst Größen, vergleicht und ordnet sie				
rechnet sicher mit verschiedenen Größen und Einheiten				

Form und Veränderung	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
erfasst und beschreibt Lagebeziehungen in Raum und Ebene				
benennt, gestaltet und vergleicht Körper und ebene Figuren				
erkennt spiegelsymmetrische Bilder und findet die Spiegelachsen				
entdeckt Muster und Strukturen in geometrischen Bildern				

Daten und Zufall	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
legt Tabellen und Strichlisten und entnimmt Schaubildern Informationen				
löst einfache kombinatorische Aufgaben				
wendet die Begriffe "möglich", "sicher" und "unmöglich" sachgerecht an				

Sachunterricht

Zahlen und Operationen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
zählt, ordnet und vergleicht Zahlen im Zahlenraum bis **				
liest und schreibt Zahlen im Zahlenraum bis ** und erfasst den Wert der dargestellten Zahlen				
verbindet Rechenoperationen mit Handlungen oder Sachverhalten				
nutzt Rechenvorteile				
addiert sicher im Zahlenraum bis **				
substrahiert sicher im Zahlenraum bis **				
beherrscht die Grundaufgaben der Multiplikation				
beherrscht die Grundaufgaben der Division				

	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
nimmt sich als Individuum und als Teil unterschiedlicher sozialer Gruppen wahr				
kennt seinen Körper und seine Bedürfnisse				
orientiert sich in Räumen und im Verkehr				
zeigt aktives Interesse an Natur und Umwelt betreffenden Phänomenen ûnd Fragestellungen				
kennt unterschiedliche Tiere und Pflanzen und beobachtet deren Merkmale und Eigenschaften				
geht bewusst mit zeitlichen Abläufen um				
nutzt Material, Werkzeuge und Medien aufgabenbezogen und sachgerecht				
führt Experimente durch, beschreibt und dokumentiert sie				
setzt den Computer sachgerecht ein				

* Nichtzutreffendes streichen, ** Zutreffendes ergänzen, nv = nicht vermittelt

Anlage 1a

Name der Schülerin/des Schülers

Musik

	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
singt Liedmelodien und -texte sicher nach				
gibt Rhythmen sicher wieder				
unterscheidet Klangeigenschaften (laut-leise, hoch-tief, schnell-langsam)				
setzt Musik angemessen in Bewegung um				
gibt Szenen und Bildern einen musikalischen Ausdruck				
beschreibt Musik und tauscht sich darüber aus				

Sport

	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
setzt Bewegungsaufgaben sicher und zielgerichtet um				
läuft ausdauernd und umläuft Hindernisse gewandt				
ist mit unterschiedlichen Formen des Springens und Werfens vertraut				
kennt Turngeräte und führt daran Übungen sicher aus				
erfasst Spielideen und hält vereinbarte Spielregeln ein				
geht geschickt und einfallsreich mit unterschiedlichen Spielgeräten um				
ist engagiert und mutig bei Bewegungsaktivitäten				

Kunst

	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
experimentiert mit Form, Farbe und Material				
geht mit Materialien zielgerichtet um				
nutzt gelernte Techniken				
setzt Gestaltungsabsichten fantasievoll um				
tauscht sich über Wahrnehmungen und Einschätzungen aus				

* Nichtzutreffendes streichen, ** Zutreffendes ergänzen, nv = nicht vermittelt

Name der Schülerin/des Schülers

Evangelische Religion[1)]

Nach Gott fragen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
äußert eigene Vorstellungen von Gott und beschreibt das Gottesbild in biblischen Geschichten				

Nach der Gestalt der Religion fragen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
benennt und erklärt ausgewählte Begriffe aus der Welt der Religion und stellt dar, wie christliche Feste gestaltet werden				

Nach dem Menschen fragen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
kennt und erklärt die Glaubensaussage, dass jeder Mensch in seiner Einmaligkeit von Gott geliebt ist				

Nach den Texten der Religion fragen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
kennt ausgewählte biblische Geschichten von Abraham, Jakob, Josef oder Jesus und kann deren wesentlichen Inhalt benennen				

Nach Jesus Christus fragen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
kennt die besondere Beziehung von Jesus zu Gott und kann erzählen, wie sich Jesus den Menschen unterschiedslos zugewandt hat				

Nach verantwortlichem Handeln fragen	sehr ausgeprägt	ausgeprägt	teilweise ausgeprägt	gering ausgeprägt
kennt Beispiele von sozialem Handeln und erläutert den Begriff der Nächstenliebe				

[1)] Der Religionsunterricht wurde in Verantwortung der Evangelischen Kirche erteilt.

* Nichtzutreffendes streichen, ** Zutreffendes ergänzen, nv = nicht vermittelt

Name der Schülerin/des Schülers

Bemerkungen / Allgemeine Lernkompetenzen / Entwicklung des individuellen Lernfortschritts:

Entscheidung zur Versetzung / zum Aufrücken:

Sie / Er nimmt am Unterricht der Jahrgangsstufe ..... im Schujahr ...../..... teil.

Versäumte Tage davon unentschuldigt Versäumte Einzelstunden davon unentschuldigt

Er / Sie nimmt im kommenden Schuljahr am Unterricht der Jahrgangsstufe ___ teil.

_____, _____20__

_____ _ Klassenlehrer(in)

Schulleiter(in)

Gelesen: _____

Erziehungsberechtigte(r)

Erläuterungen / Hinweise:

Die Leerfelder können vollständig oder teilweise mit Indikatoren ergänzt werden, insbesondere um schuleigene curriculare Schwerpunkte angemessen darzustellen oder um schulspezifischen Rahmenbedingungen gerecht zu werden.

Leerfelder, die nicht ausgefüllt werden, sind zu streichen. Sofern einzelne Kompetenzen ausnahmsweise nicht beurteilt werden, ist dies unter Bemerkungen mit dem Zusatz „wurde noch nicht vermittelt“ darzustellen.